

20 Jahre QVR



Quartierverein Rosenau
Adrian Beeli, Präsident
Rosenaustrasse 20
9200 Gossau

Amt für Umwelt St. Gallen
Lämmli Brunnenstrasse 54
9001 St. Gallen

19. März 2020

Vernehmlassung zur Anpassung des Richtplans - Deponiestandort

Geschätzte Damen und Herren

Der Quartierverein Rosenau Gossau ist ein Zusammenschluss von Bewohnerinnen und Bewohnern im Wohngebiet unmittelbar südlich des geplanten Deponiestandorts Weid. Der Verein besteht seit 20 Jahren und vertritt mit der aktuellen Mitgliederzahl gut 80 Wohneinheiten / Familien. An der diesjährigen Hauptversammlung hat der Vorstand den Mitgliedern vorgeschlagen, an der Vernehmlassung zum Richtplan teilzunehmen. Diese Vernehmlassung wird unterstützt.

In unserem Quartier hat der Lärm von der Autobahn in den letzten Jahren stetig zugenommen. Die Senke sowie das offene Gelände erleichtern die Lärmausbreitung Richtung Süden. Bei der Planung der Gesamtüberbauung durch die damalige Bank in Gossau Ende der 90-er Jahre ging man noch davon aus, dass das neue Quartier durch einen Lärmschutzwall geschützt wird. An einer Gemeindeversammlung wurde damals ein Kredit für die Planung eines Lärmschuttwalls entlang der Autobahn A1 gesprochen. Umgesetzt wurde das Projekt leider nie.

Der Quartierverein Rosenau ist deshalb hoch erfreut über die Aufnahme des Gebiets Weid als Deponiestandort A. Mit diesem Projekt könnte auf der Höhe Weid ein wirksamer Lärmschutz gebaut werden. Der Verein betrachtet einen solchen Lärmschutz als dringend. Wir hoffen deshalb, dass der Kanton die Planung für diesen Deponiestandort in Gossau in erster Priorität umsetzt. Der Bau eines Lärmschutzes ist für alle eine Win-Win-Situation. Weil der Wall nach Süden ausgerichtet ist, würde er sich noch für den Bau einer grossen Solaranlage eignen. Dies wird in Deutschland vielfach umgesetzt. Der Kanton erhält einen grossen Deponiestandort, die Bewohner werden vor Lärm geschützt und das Land wird für die Landwirtschaft aufgewertet.

Eine besondere Beachtung sollte der Zufahrt zum Gelände geschenkt werden. Diese muss aus unserer Sicht über die Bischofszellerstrasse erfolgen, am besten entlang der Autobahn (also nicht über die Stadelstrasse). Die Zufahrt durch die Friedbergstrasse führt mitten durch ein Schulquartier. Wir betrachten dies als gefährlich.

Wir bitten Sie das Anliegen des Quartierverein Rosenau Gossau bei der Wahl des Deponiestandorts zu berücksichtigen. Vielen Dank.

Freundliche Grüsse

Adrian Beeli
Präsident

Beat Schumacher
Vorstandsmitglied